

Umsetzung Krankenhausstrukturfonds an den DRK Kliniken Berlin Westend

Offenes Verfahren, beschleunigt

Interne Kennung: TP2_B

Fachplanung TA HLSK + GA, Teilprojekt 2 Zentralisierung Ver- und Entsorgung

Beantwortung von Bieterfragen, Stand: 13.10.2026

Lfd. Nr.	Fragen und Antworten
Frage 1	Können die persönlichen Referenzen der vorgesehenen Projektleitung bzw. stellvertretenden Projektleitung zugleich als Referenzen des Bieters zum Nachweis der Eignung verwendet werden, sofern sie die hierfür geforderten Mindestanforderungen erfüllen?
Antwort 1	Ja, persönliche Referenzen der benannten Projektleitung bzw. stellvertretenden Projektleitung können zugleich als Eignungsreferenzen des Bieters angesetzt und im Rahmen der Eignungsprüfung anerkannt werden, sofern sie sämtliche in den Vergabeunterlagen für die Eignungsreferenzen geforderten Mindestanforderungen erfüllen. Die übrigen Anforderungen der Vergabeunterlagen bleiben unberührt.
Frage 2	1. Vorbefasste Teilnehmer, gemäß Vertragsentwurf Technische Ausrüstung Pkt. 2.5 werden Vorplanungsunterlagen dem Auftragnehmer übergeben. Wir bitten um Auskunft, ob im Rahmen der VPU bereits Unternehmen aus dem Bereich Technische Ausrüstung mit den Projekten vorbefasst waren und ob diese am Wettbewerbsverfahren teilnehmen. Sofern diese Unternehmen teilnehmen, bitten wir um Auskunft, ob alle relevanten Unterlagen für die Kalkulation den Bieter zur Verfügung gestellt wurden. Insbesondere bezogen auf die Terminschiene der zu erstellenden Leistungen LP 2 bitten wir um Erläuterung der Chancengleichheit der Bieter. 2. Gemäß ausgewiesenem Preisblatt erfolgt der Hinweis, dass in den für die Pauschalierung anzusetzenden Kosten der Wert der mitzuverarbeitenden Bausubstanz sowie ein etwaiger Umbauzuschlag bereits vollumfänglich enthalten ist. Dieser Hinweis ist unverständlich. Wir bitten um Aufklärung, wie sowohl die mit zu verarbeitende Bausubstanz und ein Umbauzuschlag in die anrechenbaren Kosten eingerechnet wurden. Dies ist nicht nachvollziehbar und im Kontext der geforderten Pauschalierung aller Leistungen bitte konkret aufzuklären.
Antwort 2	1. Allen Bietern sind die gleichen Grundlagen und weiterführenden Unterlagen übergeben. 2. In den anrechenbaren Kosten ist nur die mitzuverarbeitende Bausubstanz enthalten. Mit dem Angebot des Bieters sollten alle Zuschläge enthalten sein, die der Bieter als erforderlich ansieht. Seitens AG erfolgt keine Vorgabe. Ein Risikoaufschlag liegt damit im Ermessen des Bieters.
Nachgelieferte Dokumente	-